

Artikelkenndaten:

Art.-Nr.	Farbe	Gebinde	kg/Eimer	Eimer/Pal.
8236020	weiß	Eimer	20	24

Produktbeschreibung:

GIMA Kalkfinish ist eine gebrauchsfertige, pastöse, naturweise Kalkspachtelmasse für den Innenbereich. Sie eignet sich für hochwertige Spachtelungen bis 3 mm mit Anforderungen an ein wohngesundes und raumfeuchteregulierendes Klima. Die Verarbeitung ist von Hand oder per Maschinentchnik möglich.



Eigenschaften:

- ✓ Verarbeitungsfertig eingestellt
- ✓ Hoch diffusionsoffen
- ✓ Ohne Konservierungsmittel
- ✓ Hand- und Maschinen verarbeitbar
- ✓ Sehr geschmeidige Konsistenz
- ✓ Q2 bis Q4 Oberflächen
- ✓ Leicht schleifbar
- ✓ Glatt- und Strukturspachtelungen

Anwendungsbereich:

Als Oberflächenfinish insbesondere für kalkhaltige Putzuntergründe als auch auf Gipsplatten, Gipsfaserplatten, auf Beton, Betonfertigteilen, Filigrandeckenelementen, sowie weiteren geeigneten bauüblichen Untergründen.

Lagerung:

Fest verschlossen, trocken und frostfrei im Originalgebinde lagern. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. In verschlossenem Originalgebinde ca. 24 Monate lagerfähig. Angebrochene Ware mit gereinigtem Eimerrand (innen) luftdicht verschließen und zeitnah verarbeiten.

Verbrauch ⁽¹⁾:

Schichtdicke [mm]	ca. kg/m ²	ca. m ² /Sack
1	1,5	13
3	4,5	4,5

⁽¹⁾ Bei den Verbrauchsangaben handelt es sich um Richtwerte. Der tatsächliche Verbrauch ist abhängig von Untergrund, Konsistenz, Verarbeitung und den Applikationslagen. Verbindliche Verbrauchsangaben für die Kalkulation sind am Objekt zu ermitteln.

Technische Eigenschaften:

Verpackung	Eimer
Zusammensetzung	Calciumhydroxid, Calciumcarbonat, mineralische Füllstoffe, Verdickungsmittel und Additive
Farbe	weiß
Maximale Auftragsstärke je Arbeitsgang	3 mm
Dichte	ca. 1,65 g/cm ³
Wärmeleitfähigkeit λ:	ca. 0,70 W/(m*K)
Brandverhalten	A2-s1



Technische Eigenschaften:

Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ (Tabellenwert nach EN 1745)	5/20
Diffusionsäquivalente Luftschichtdicke / (Klasse) nach EN ISO 7783-2	$\leq 0,03$ [m] / (V ₁)
pH-Wert	ca. 12,5
EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt dieses Produktes (Kat. A/a) 30 g/l (2010)	Dieses Produkt enthält max. 0,5 g/l VOC
Verarbeitungstemperatur	Nicht unter + 5 °C und nicht über + 30 °C (Luft, Untergrund und Material) bzw. bei starker Sonneneinstrahlung, Zugluft verarbeiten.
Verarbeitungszeit	Versteifungsbeginn, je nach Saugverhalten des Untergrundes, ca. 45 Minuten nach dem anrühren.
Trockenzeit ⁽²⁾	mindestens ein Tag je mm Schichtdicke
GISCODE	BSW60

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.- Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

⁽²⁾ bei 20°C / 65% relative Luftfeuchte

Verarbeitungshinweise:

Untergrund	Alle geeigneten und tragfähigen Untergründe, wie z.B. Gipsputze, Gips- und Gipsfaserplatten, Beton und geeigneten mineralische Untergründe im Innenbereich.
Untergrundbeschaffenheit/ Vorbereitung	Der Untergrund muss sauber, trocken, staubfrei, saugfähig, griffig, fest, tragfähig und frei von trennenden oder durchschlagenden Substanzen sein. Gipsplatten müssen fest und formstabil auf der tragfähigen Unterkonstruktion montiert sein. Lose Teile sowie nicht tragfähige Schichten entfernen und nachreinigen (mechanisch oder durch geeignete Mittel). Wasserlösliche Klebstoffe sind zu entfernen. Feuchte bzw. nicht vollständig abgebundene Untergründe können zu Schäden wie z.B. Blasenbildung und Rissen in den nachfolgenden Beschichtungen führen. Bei stark saugenden Untergründen ist die Fläche mit einer geeigneten Grundierung, bspw. GIMA Tiefgrund LF FIX, zu behandeln. Bei Betonuntergründen muss die Restfeuchte < 3 M.% betragen. Eine Grundierung mit GIMA Tiefgrund LF FIX wird empfohlen. Bei Untergründen mit wasserlöslichen, verfärbenden oder durchschlagenden Inhaltsstoffen unbedingt den Grundanstrich mit GIMA GK-Sperrgrund Basic/Plus vornehmen.
Materialzubereitung	Das Material ist ab Werk verarbeitungsfähig eingestellt. Wenn nötig mit möglichst geringem Anteil an sauberem Wasser auf Verarbeitungskonsistenz einstellen. Vor der Verarbeitung mit geeignetem langsam laufendem Quirl gut aufrühren. Für die maschinelle Verarbeitung muss die Wasserzugabe auf die jeweilige Maschine/Pumpe eingestellt werden. Wird das Material zu sehr verdünnt verschlechtern sich Verarbeitung und Eigenschaften.
Verarbeitung	<u>Vollflächige Spachtelungen:</u> Material vollflächig aufziehen/aufspritzen und mit rostfreier Stiel- oder Handspachtel planeben abglätten. Je nach auszuführender Oberflächengüte und vorhandenem Untergrund ist ggf. eine Verarbeitung in mehreren Arbeitsgängen notwendig. Bei einer vollflächigen Spachtelung ist eine maximale Auftragsstärke von 3 mm in einem Arbeitsgang möglich. Das Nachspachteln erfolgt nach entsprechender Erhärtungszeit. Die Flächen anschließend je nach Bedarf und Oberflächengüte verpressen, glatt abziehen oder schleifen.

Diese Tabelle dient dem Anwender als Orientierungshilfe und kann nicht alle Fälle abdecken. Sie entbindet den Anwender nicht von einer fachgemäßen Untergrundprüfung und Beurteilung

Oberflächenbeschichtung:

Nach vollständiger Trocknung und Erstellung der gewünschten Oberflächenqualität des GIMA Kalkfinish empfehlen wir GIMA Silikatgrund als Grundiermittel für die spätere Farbbeschichtung aufzubringen. Der Auftrag von silikatischen Farb- und/oder Putzsystemen führt in der Regel zu einer Oberflächenverfestigung. Die jeweiligen technischen Merkblätter sind hierbei zu beachten. Offenporige, sehr gut wasserdampfdiffusionsfähige Spachtel auf Kalkbasis können oberflächlich, z. B. durch die unterschiedliche Verdichtung beim händischen Spachteln unterschiedliche Saugfähigkeit und Oberflächenerscheinungen (Wolkigkeit) aufweisen.

Reinigung der Werkzeuge:

Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Sicherheitshinweise:

Die übliche Arbeitshygiene ist zu beachten. Während der Verarbeitung Schutzbrille und Handschuhe tragen. Haut mit Fettcreme (z.B. Melkfett) schützen. Farbspritzer auf der Haut sofort mit Wasser abwaschen. Bei Augenkontakt sofort gründlich mit Wasser spülen und einen Arzt aufsuchen. Für Kinder unerschwinglich lagern. Enthält Kalkhydrat (Calciumhydroxid) und ist stark alkalisch. Weitere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sind den aktuellen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen.

Hinweise:

Während der Materialverarbeitung sind nicht zu beschichtende Flächen entsprechend zu schützen. Normen, Richtlinien und Merkblätter betreffend Untergrund beachten! Nicht bei Temperaturen unter + 5 °C und über + 30 °C, direkter Sonneneinstrahlung oder bei Zugluft verarbeiten, bzw. bis zur Erhärtung entsprechend schützen! Hohe Luftfeuchtigkeit und niedrige Temperaturen verzögern, höhere Temperaturen beschleunigen die Abbindung und Erhärtung! Keine Fremdmaterialien zugeben! Die Verarbeitungshinweise der Gipsplattenhersteller sind ebenso zu beachten, wie die Empfehlungen der Gipsplattenhersteller zur Anwendung von Fugendeckstreifen bei konstruktiven Anforderungen bzw. die im Zusammenhang mit nachfolgenden Beschichtungen. Beispielsweise ist bei gewünschter Q3 / Q4 Qualität und einem nachfolgenden Anstrich, Dekorputz bzw. Spachtelungen immer mit Fugendeckstreifen zu arbeiten und eine komplette dünne vollflächige Spachtelung der Gipsplatten vorzunehmen. Das Verspachteln darf erst erfolgen, wenn keine größeren Längenänderungen der zu verfugenden oder zu verspachtelnden Platten infolge von Feuchtigkeits- oder Temperaturänderungen zu erwarten sind. Vor nachfolgenden Anstrichen ist die Oberfläche zu grundieren. Bei Tapezierarbeiten ist zu beachten, dass nur Klebstoffe gemäß BFS-Merkblatt Nr. 16, verwendet werden. Nach dem Tapezieren für eine zügige Austrocknung durch ausreichende Belüftung sorgen. Zur Verarbeitung nur rostfreie Werkzeuge verwenden. Generell ist durch Versuche zu prüfen, ob das Produkt für den Einsatz geeignet ist. Enthält Kalkhydrat (Calciumhydroxid) und ist stark alkalisch. Weitere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sind den aktuellen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen.

Besondere Hinweise:

Die Angaben in dieser Druckschrift über Eigenschaften und Anwendung der genannten Produkte dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache mit der GIMA GmbH & Co. KG erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten. Technische Änderungen behalten wir uns vor. Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Von den Angaben unserer Merkblätter abweichenden Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten.